50 Millionen Mark Weimarer Republik Reichsbanknote 1923



Artikelnummer: 251385

- Original-Banknote aus der deutschen Hyperinflation!
- Beeindruckender Nennwert von 50 Millionen Mark!
- Nur einseitig bercukct!

Material:	Papier
Qualität:	zirkuliert (zi)
Land:	Weimarer Republik
Nominal:	50.000.000
Währungseinheit:	Mark
Jahrgang:	1923
Form:	Viereckig

50 Millionen Mark - ein Geldschein der Superlative

Millionenbeträge gehören plötzlich zum Alltag, die Preise steigen nahezu unaufhaltsam und **das Geld verliert immer schneller an Wert.** Im Sommer 1923 erreicht die deutsche Inflation eine neue Dimension. Die Reichsbank muss immer größere Mengen an Banknoten ausgeben, um den Zahlungsverkehr überhaupt noch aufrechterhalten zu können. Der Druck der gewaltigen Geldmengen wird zur Herausforderung. Um die Herstellung zu beschleunigen, entstehen **zunehmend schlicht gestaltete Geldscheine,** die teilweise nur noch auf einer Seite bedruckt werden. Doch selbst Millionenbeträge verlieren innerhalb kürzester Zeit einen Großteil ihrer Kaufkraft.

Wie außergewöhnlich die Situation damals war, zeigt der **50-Millionen-Mark-Schein vom Juli 1923.** Die historische Banknote beeindruckt nicht nur mit ihrem gewaltigen Nennwert, sondern weist auch eine interessante Besonderheit auf: **Sie wurde ausschließlich auf einer Seite bedruckt!** Ein eindrucksvoller Beleg für den enormen Zeitdruck, unter dem die Geldscheine damals hergestellt werden mussten. Mehr als 100 Jahre später hat dieses Original nichts von seiner historischen Faszination verloren. Die authentischen Gebrauchsspuren zeugen davon, dass der Schein einst tatsächlich im Umlauf war. Holen Sie sich ein Stück jener Zeit in Ihre Sammlung, als selbst Millionenbeträge ihren Wert verloren!